

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 13 (1937)

**Heft:** 52

**Artikel:** "...mir wird im Herzen so licht und schön, als sollt mit recht ein Frohes geschehn."

**Autor:** Baumgartner, Hans

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-752099>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

„... mir wird im Herzen so licht und schön,  
als sollt mir recht ein Frohes geschehn.“

Das Krippenspiel haben 8-9-jährige Schüler in einer Primarschule in Frauenfeld aufgeführt. Die Kostümfrage wurde auf einfache Art gelöst: was sich nicht in Mutters Kleiderschrank fand, wurde von Lehrerin und Schülern selber hergestellt, eine Krippe aus rohem Holz, Kronen, Säbel, Szepter aus Pappe, Gold und Buntpapier.

*Demewrez  
comme de petits  
enfants,  
car le royaume des  
Cieux est à eux.*

*Les enfants de 8-9 ans de  
l'école primaire de Frauen-  
feld jouent en classe un  
mystère de la Nativité.*



Mauschenstil ist es im Schulzimmer, obwohl etwa 60 Spielende und Zuschauer da sind. Die Mitschüler haben der Einübung während der Schulzeit beigeöhnt, doch das Wissen davon scheint ausgelöscht zu sein, sie erleben so sehr die Handlung, daß sie das Licht des Photographen nicht bemerken.

*C'est dans un silence recueilli  
que les enfants suivent la re-  
présentation que donnent leurs  
camarades.*

BILDBERICHT  
VON  
HANS BAUMGARTNER

Hier sind Schüler aus der zweiten Klasse, nur die beiden Kinder links unten sind kleinere Geschwister von einer Schwestern. Sie scheinen sich vor Herodes zu fürchten; denn Balthasar erzählt soeben, wie Herodes den Befehl gegeben habe, das Kindlein zu töten.

*Il y a 60 acteurs et spectateurs  
dans la classe et un photogra-  
phe qui braque son projecteur,  
mais rien ne parvient à distraire  
les enfants du spectacle.*



Im Stall zu Bethlehem. Maria legt das Jesuskind in einer Krippe in saubere Windeln.  
«Ich mein, es schlafe schon, mein Kind,  
ich will ihm 's Bettlein machen geschwind.»

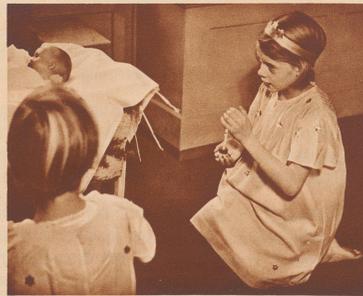
*La Vierge et l'Enfant.*



Die Heiligen Drei Könige Kaspar, Melchior und Balthasar sind dem Stern nach Bethlehem gefolgt.

«Wir sind dem Kindlein von Herzen hold,  
Wir bringen ihm Gut und reichen Sold:  
Myrrhen, Weihrauch und rotes Gold.»

*Les trois rois mages Cas-  
pard, Melchior et Balthasar  
apportent l'or, l'encens et  
la myrrhe.*



Das Jesuskindlein schläft, drei Engelkinder bringen ihm himmlische Gaben und wachen während der Nacht an der Krippe.

Das erste spricht:  
«Auf daß nit frier das Kindelein,  
bring ich ihm das himmlische  
Feuerlein.»

Das zweite spricht:  
«Auf daß es Hungern nit leide Not,  
bring ich ihm das himmlische  
Brot.»

Das dritte:  
«Auf daß nit dürst das Kindelein,  
bring ich ihm den himmlischen  
Wein.»

*Trois anges veillent sur l'En-  
fant pendant son sommeil.*

